



100 Jahre Zimmerwalder Konferenz

Vor hundert Jahren kam es im Kanton Bern zu zwei Ereignissen von weltgeschichtlicher Bedeutung: Robert Grimm, der damalige Redaktor der Berner Tagwacht, organisierte zwei internationale Konferenzen von sozialistischen Kriegsgegnern, die vom 5.-8. September 1915 in Zimmerwald und vom 24.-30. April 1916 in Kiental stattfanden.

Der Kampf für den Frieden war eine der wichtigsten und populärsten Forderungen der sozialistischen Internationale. Doch als im Sommer 1914 der 1. Weltkrieg ausbrach, glaubten fast alle Mitglieder der sozialistischen Parlamentsfraktionen, dass sich ihr Land in einem Verteidigungskrieg befand und stimmten für die Kriegskredite. Zimmerwald und Kiental setzten ein wichtiges Zeichen gegen diesen „Sozialpatriotismus“: Die beiden Konferenzen bewiesen, dass die Internationale beim Kriegsausbruch nicht für immer untergegangen war.

Eine von Lenin geführte Minderheit der Konferenzteilnehmer konnte sich mit ihrer Forderung, die Arbeiterparteien zu spalten und eine neue Internationale zu gründen, in Zimmerwald nicht durchsetzen.

Je länger der Krieg dauerte, desto unerträglicher wurden die riesigen Opfer, die er von der arbeitenden Bevölkerung forderte. In den letzten Kriegsjahren kam es zu den grössten Streik- und Protestwellen der bisherigen Geschichte, die in Russland 1917 und in Österreich-Ungarn und Deutschland 1918 in Revolutionen gipfelten, die schliesslich den Krieg beendeten. In all diesen Bewegungen wirkten auch Persönlichkeiten führend mit, die entweder in Zimmerwald und Kiental selbst dabei gewesen waren oder mit der Zimmerwalder Bewegung in engem Kontakt standen.

Arbeitsgruppe 100 Jahre Zimmerwald

- Robert-Grimm-Gesellschaft
- Arbeit und Bildung Bern
- Gemeinde Wald (BE)
- Regionalmuseum in Schwarzenburg
- Historisches Institut der Universität Bern

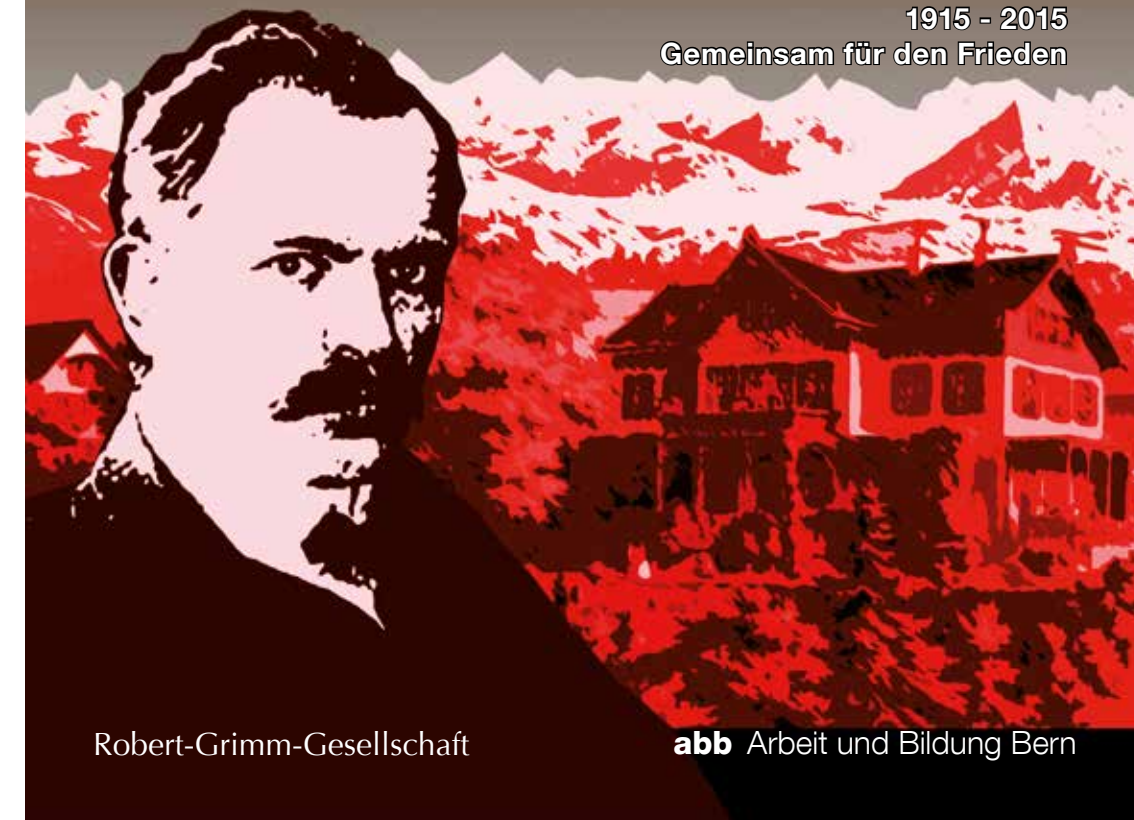
Mit freundlicher Unterstützung von:

- SP Schweiz
- Schweizerischer Gewerkschaftsbund SGB
- Rosa-Luxemburg-Stiftung
- Schweizerisches Sozialarchiv Zürich
- SP Kanton Bern
- JUSO Schweiz
- Forschungsstelle für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Universität Zürich
- Denknetz
- Marx-Engels-Stiftung

100 Jahre Zimmerwalder Konferenz

1915 - 2015

Gemeinsam für den Frieden



Robert-Grimm-Gesellschaft

abb Arbeit und Bildung Bern

Grusswort



Fritz Brönnimann,
Gemeindevorstand
Wald (BE)



Alexander
Tschäppät,
Stadtpräsident
Bern

im vom ersten Weltkrieg erschütterten Europa gedacht. Welche Bedeutung hatte die Zimmerwalder Konferenz damals? Und welche Schlüsse können wir für die Gegenwart ziehen? Dieser Frage sollen die verschiedenen Veranstaltungen zum Jubiläum nachgehen. Das Historische Institut der Universität Bern ist für die wissenschaftliche Aufarbeitung prädestiniert.

Heute müssen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht mehr auf Pferdefuhrwerken aus der Stadt stellen. Die Tagungen und Diskussionsveranstaltungen können legal und ungestört mitten in Bern stattfinden.

In Zimmerwald findet ein Gedenk Anlass statt und die Ausstellung im Regionalmuseum in Schwarzenburg – ebenfalls im Regionalen Naturpark Gantrisch liegend – rundet die Veranstaltungen ab. Ob die ansässige Bevölkerung den Schritt vom „Darüber-hinwegsehen“ zum „Aktiven Dazustehen“ vollziehen wird?

Bern und Zimmerwald waren vor 100 Jahren Schauplätze historischer Ereignisse. Die Zimmerwalder Konferenz wird allgemein als wichtiges Ereignis auf dem Weg zur Gründung der Sowjetunion angesehen. Mit der Konferenz begann die Spaltung der Arbeiterbewegung in revolutionäre und reformistische Sozialisten bzw. Kommunisten und Sozialdemokraten. Was heute weniger bekannt ist: Für die Organisatoren war sie als Friedensprojekt

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Zimmerwalder Konferenz vom 5. September 1915 werden im Jahr 2015 zahlreiche Anlässe organisiert:

Veranstaltungen 100 Jahre Zimmerwalder Konferenz

Dienstag, 24. März 2015
19.00 bis 21.00 Uhr
SP Sekretariat, Gartenhofstrasse 15, 8004 Zürich
www.spbildung.ch

Anlass der Stiftung SP Bildung
Sozialistische Friedenspolitik gestern, heute und morgen
mit **Marga Voigt, Jo Lang, Heidi Witzig** und **Monika Wicki**

Samstag, 2. Mai 2015, Vernissage 14.00 Uhr,
Ausstellung 3. Mai bis 22. November 2015, jeweils
sonntags 14 bis 17 Uhr oder jederzeit auf Anfrage,
Regionalmuseum Schwarzwasser, Leimern 5,
3150 Schwarzenburg
www.regionalmuseum.info

Ausstellung
1915 – Zimmerwalder Konferenz
Grimm und Lenin in Zimmerwald

3.-6. September 2015
Historisches Institut der Universität Bern und
Departement Geschichte der Universität Basel
Schloss Münchenwiler
www.hist.unibe.ch

Nachwuchstagung
Sites of Memory of Socialism and
Communism in Europe

Freitag, 4. September 2015
9.00 bis 14.15 Uhr
Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern
www.zimmerwald1915.ch

Historische Tagung
Die internationale Bewegung der
ArbeiterInnen gegen den Krieg
mit Dr. **Markus Bürgi** (Zürich/Amsterdam),
Dr. **Bernard Degen** (Basel),
Dr. **Adrian Zimmermann** (Amsterdam/Delémont)
Prof. Dr. **Jakob Tanner** (Zürich),
Prof. Dr. **Donald Sassoon** (London),
Dr. **Peter Hug** (Bern)

ab 14.30 Uhr

Workshops und Diskussionsrunden

Samstag, 5. September 2015
9.00 bis 12.30 Uhr
Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern
www.zimmerwald1915.ch

Aktuelle Tagung
Die internationale ArbeiterInnen-
bewegung und der Kampf für den
Frieden, heute und morgen
mit Vertretenden aus
Deutschland: **Gregor Gysi** (Mitglied des
deutschen Bundestags, Die Linke)
Russland: **Kirill Buketow** (Sekretär der
Internationalen Union der Lebensmittelarbeiter,
IUL)
Spanien: **Beatriz Talegón** (Generalsekretärin der
Internationalen Union der Sozialistischen Jugend,
IUSY)
Schweiz: **Christian Levrat** (Präsident SPS)
Frankreich: **Marie-Noëlle Lienemann** (Senatorin,
Parti Socialiste), **Jean-Pierre Brard** (ancien député-
maire de Montreuil)

Samstag, 5. September 2015
15.00 bis 18.00 Uhr
Zimmerwald
www.wald-be.ch

Gedenk Anlass
100 Jahre Zimmerwalder Konferenz
Mit Fritz Brönnimann, Gemeinde Wald (BE)

Herbstsemester 2015
Donnerstags, 18.00 bis 20.00 Uhr, ab 1. Oktober
alle 14 Tage
Schweizerische Osteuropabibliothek der
Universität Bern, Hallerstrasse 6, 3012 Bern
www.ub.unibe.ch/sob

Vortragsreihe
Die Revolution geht durch die Schweiz:
100 Jahre Zimmerwalder Konferenz im
Kontext